# VEREINSORGAN TURNVEREIN UNTERSTRASS

102. Jahrgang gegründet 1864 Erscheint 11 x im Jahr

**Februar 2018 Nr. 2**


***Sport für Alle***
***Handball***
***Leichtathletik Club***

***Ski Club***
***TVU 60plus***
***Silvesterlauf***


Auskunft erteilt von Montag bis Donnerstag, 14 – 17 Uhr das Zentralsekretariat
Manessestrasse 1 · Postfach 8268 · 8036 Zürich · Telefon 044 242 90 55 · Telefax 044 242 90 00
Internet: http//www.TVUnterstrass.ch

**Admin. / Adressänderungen:** TV Unterstrass, Postfach 8268, 8036 Zürich, administration@tvunterstrass.ch

**Vereinsorgan**

Redaktion:
KEDRUSA, Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Str. 1, 8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80
Telefax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

Inserate:
Sekretariat
Manessestr. 1, 8036 Zürich
Telefon 044 242 90 55
Telefax 044 242 90 00

Druck:
KEDRUSA Kern Drucksachen
Meier-Bosshard-Strasse 1
8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80
Mobile 079 222 25 26


## *In dieser Ausgabe*


**Liebe Untersträssler** 2

**Zentralvorstand**
Jahresbericht des Zentralpräsidenten 3 – 4

**TVU-Schaufenster** 4

**Aktuelles**
Neues Ehrenmitglied Dominik Gisler 5

**Handball**
TVU Jassabend 7
13. Golfturnier im Mai 8
Neuer Kassier gesucht 9

**Leichtathletik Club**
Einladung zur Generalversammlung 9
Fredi Lassmann † 10 –11
Champions Cup 11

**Sport für Alle**
Einladung Generalversammlung 12

**TVU 60plus**
Einladung zur Jahresversammlung 12
Domi Gisler neues Ehrenmitglied 13

**Schmunzelecke** 13 – 15

**Termine** 15

**Adressen** 16


***Redaktionsschluss für die März-Nummer: 12. Februar 2018***

2 / 18

# Liebe Untersträssler

*Ein Jahr ist seit meiner Ernennung zum Zentralpräsidenten vergangen. Es war ein Jahr mit vielen neuen Einsichten in die Arbeit des Clubs. Im nachfolgenden Jahresbericht möchte ich mehr davon erzählen.*

*Ein konstantes Thema liegt mir aber am Herzen, über das ich mit euch sprechen möchte. Wir stehen vor einer wichtigen Frage für die Zukunft unseres Vereins. Seit etwa 150 Jahren wurde der Verein hauptsächlich von freiwilliger und entgeltloser Arbeit der Mitglieder getragen. Die Verantwortlichen wenden viele Stunden ihrer kostbaren Freizeit auf, um den Betrieb zu ermöglichen. Leider wird es aber zunehmend schwerer, Freiwillige zu finden. Damit wird die Last auf den Schultern der wenigen aktiven Mitglieder immer höher und wir bewegen uns in eine gefährliche Spirale der Überlastung.*

*Wenn es so weiter geht, werden einzelne Teilvereine des TVU aus Personalmangel schliessen müssen. Andere Vereine haben so starke Belastungen im Vorstand, dass der Betrieb nicht gut aufrecht erhalten werden kann. Eine aktive Weiterentwicklung unter diesen Umständen ist daher sehr schwierig. Es gibt in so einer Situation drei mögliche Auswege:*

- *Wir beenden die betroffenen Aktivitäten / Vereine*
- *Wir finden neue, ehrenamtliche Mitglieder für die Arbeit im Vorstand und als Trainer*
- *Wir verändern uns von einem ehrenamtlichen Verein in einen professionelleren Verein, bei dem bestimmte Funktionen auch finanziell für den Aufwand entschädigt werden. (Keine Sorge, es geht hier nicht darum, die Präsidenten zu bezahlen.)*

*Meine Präferenz ist ganz deutlich für die ehrenamtliche Mitarbeit. Ich rufe euch daher auf, euch zu beteiligen. Wenn wir die Arbeit auf viele Schultern verteilen, wird es für jeden ein kleines, erträgliches Stück, statt einer grossen, überwältigenden Bürde. So macht die Arbeit dann auch in einem sozial starken Umfeld Spass.*

*Wenn die ehrenamtlichen Kräfte aber nicht ausreichen, werden wir auf bezahlte Dienstleistungen ausweichen müssen. Vielleicht müssen wir verstärkt auf Angestellte in der Administration zurückgreifen (z.B. Kassier, allgemeine Verwaltung). Vielleicht müssen wir auch in einigen Bereichen die Rolle als Trainer finanziell attraktiver machen, um der Nachfrage nach Trainings gerecht zu werden. Auch wenn viele aus Herzenslust als Trainer arbeiten ist die Unterstützung im Familienkreis bestimmt stärker, wenn man von der Arbeit über's Jahr vielleicht wenigstens einen Kurzurlaub bezahlen kann.*

*Natürlich steigen dadurch die Mitgliedergebühren. Daher meine Frage an euch: Wollt ihr das? Einen professionellen Verein, der sich aktiv und stark um den Sport kümmert, dafür aber auch etwas mehr kostet? Oder wollt ihr lieber an der Qualität sparen und günstig bleiben?*

*Ich bin auf eure Meinungen gespannt. Ihr könnt sie mir gerne persönlich schreiben. Schickt eine E-Mail an praesidium@tvunterstrass.ch*

*Mit freundlichen Grüssen*

*Bertram Dunskus, Zentralpräsident*

**Sonntags geöffnet:**
**Shop-Ville Rail City 7.30 bis 20 Uhr**

Stocker
Seit 1904

**Zürcher Bäckerei Contitorei**
**seit 100 Jahren**

**Weinbergstrasse 93 / Kreuzplatz**
**Stadelhoferpassage / Shop-Ville Rail City**

# Zentralvorstand

## Jahresbericht des Zentralpräsidenten 2018

Liebe TVUler

Vor einem Jahr wurde ich von euch in die Rolle des Zentralpräsidenten des TVU gewählt. Ich möchte mich bei euch bedanken, für die Möglichkeit, diesen ehrwürdigen Verein führen zu dürfen. Mein Dank gilt besonders auch den Kollegen im Zentralvorstand und in den Vereinen, die mich während dieser Zeit mit ihrem Wissen und Einsatz unterstützt haben.

Es war bestimmt kein einfacher Start, denn aufgrund des frühzeitigen Abschieds unseres lieben Freundes und meines Vorgängers Reto Caminada konnte keine gute Übergabe gemacht werden. Mit Franz Kälin haben wir dann bald noch eine weitere wichtige Stütze verloren. Unsere Gedanken sind bei ihnen und den anderen treuen Seelen, die uns dieses Jahr verlassen haben.

So haben wir uns über das Jahr neu aufstellen und die Arbeit koordinieren müssen, was im Endeffekt aber auch ganz gut funktioniert hat. Von dieser Erfahrung werden wir in den nächsten Jahren profitieren und die Abläufe noch einfacher und ruhiger erledigen können.

Als ich mich für eine Kandidatur als Präsident entschied, lagen mir ein paar Kernthemen am Herzen, und ich möchte euch erklären, wie es um diese steht:

Eine der wichtigsten Aufgaben des Zentralvereins ist es, die TVU-Chronik herauszubringen. Die erscheint bisher 11-mal im Jahr, was im Vergleich mit anderen Vereinen eine hohe Leistung ist. Die Kosten dafür verschlingen etwa zwei Drittel des Gesamtbudgets des ZV. Leider hat auch unser Vereinsorgan über die letzten Jahre stark unter der negativen Entwicklung der Presse gelitten und so sind die Einnahmen aus Anzeigen stark zurückgegangen, während die Kosten leicht gestiegen sind. Jedes einzelne Heft welches wir versenden, kostet uns im Schnitt vier Franken. Pro Mitglied macht der Zentralverein jedes Jahr einen Verlust von 10 Franken.

Wir haben uns also nach ausführlicher Absprache entschieden, die Chronik ab Januar 2019 nur noch alle zwei Monate zu publizieren. Im Gegenzug werden wir die Gestaltung etwas auffrischen, vor allem durch eine Titelseite, die jeden Monat ein Foto aus einem wichtigen Beitrag enthält. Dadurch wird das Heft hoffentlich auch wieder etwas attraktiver und besonders auch unsere jungen Mitglieder können sich freuen, wenn sie sich in so einem Foto an prominenter Stelle wiederfinden. Ich bin froh, dass unser etabliertes Team aus Peter Tobler und Ruedi Kern dieses Thema übernimmt.

Mit dieser Anpassung bekommen wir im Budget wieder etwas Luft und können vor allem vermeiden, dass wir den Mitgliederbeitrag an den Zentralverein erhöhen müssen. Unser Medienauftritt braucht an anderer Stelle auch wieder etwas Erneuerung, nämlich im Web. Die Website nimmt eine immer wichtigere Rolle ein in der Kommunikation zu unseren Mitgliedern, aber auch in der Information für potentielle neue Sportler. Sie muss dafür attraktiv und übersichtlich sein.

Seit etwa 5 Jahren haben wir am Aussehen unseres Internet-Auftritts nichts gross verändert. Für die Welt des Web ist das eine Ewigkeit. Daher werden wir dieses Jahr eine Vorstudie machen und spätestens nächstes Jahr uns in frischer Form im Internet aufstellen. Es freut mich, dass wir mit Sabine Wöhlbier, Stefan Röthlisberger und Tobias Schoen eine starke Kombination haben, die diese Modernisierung einleiten kann.

Als weiteres Thema lag mir der Zusammenhalt im Verein am Herzen. Mein Eindruck war, dass wir durch eine gesamtheitliche Koordination von Helfereinsätzen gleich zwei Fliegen mit einer Klappe treffen würden: Mehr Kraft um Veranstaltungen durchzuführen und gleichzeitig mehr Gelegen-

heit über die Sportarten hinweg Kontakte zu knüpfen und auch vom Verein für den Einsatz mit einem Helferfest belohnt zu werden. Leider haben wir dieses Thema vorerst verschieben müssen, da wir nicht genug Zeit haben, um uns hier intensiver abzustimmen. Die Arbeitslast im Zentralvorstand und den einzelnen Vereinen ist so schon recht hoch. Vielleicht können wir aber im 2019 das noch einmal anschauen.

Als wichtiges Thema ist stattdessen die neue Lücke im Vorstand zu bearbeiten. Leider kann Tom Lawson seine hervorragende Arbeit als Kassier nicht mehr weiterführen, zu gross sind die Anforderungen von Beruf und Familie. Ich danke ihm sehr für den Einsatz in den letzten zwei Jahren. Er hat uns zum Glück schon sehr frühzeitig über seinen Entscheid informiert, aber die Suche nach einem Ersatz gestaltet sich schwieriger als gedacht. Ich bitte euch, liebe Mitglieder, meldet euch bei mir, wenn ihr uns hier unterstützen könnt. Vielleicht habt ihr auch eine Person in eurem Umfeld, die hier passen würde.

Ich hoffe ihr seid zufrieden mit der Arbeit des Präsidiums im 2017. Wenn ihr Anregungen oder Ideen habt, könnt ihr mich auch gerne direkt anschreiben: praesidium@tvunterstrass.ch

Nun wünsche ich euch für 2018 Gesundheit, Zufriedenheit, schöne sportliche Erfolge und die Portion Glück, die das alles möglich macht!

Betram Dunskus, Zentralpräsident

## *TVU-Schaufenster*

**ACHTUNG!** Kartengrüsse, Hochzeitsanzeigen usw. bitte an das Sekretariat senden, wenn sie veröffentlicht werden sollen – dürfen – müssen.

Den nachfolgenden Jubilaren unter den TVU-Mitgliedern, welche ihre runden Geburtstage feiern, wünschen wir für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute !

| | | |
|---|---|---|
| 08.02. | Erich Ogi | 65 Jahre |
| 17.02. | Leni Winterberger | 91 Jahre |
| 21.02. | Anton Kälin | 60 Jahre |
| 22.02. | Wilfried Kobel | 60 Jahre |
| 24.02. | Hans Keller | 94 Jahre |
| 24.02. | Heinz Weber | 92 Jahre |
| 27.02. | Thomas Bisig | 60 Jahre |
| 27.02. | Daniel Kleinstein | 50 Jahre |
| 28.02. | Maia Schönbucher | 60 Jahre |

**Grosser Bahnhof**
**bei Erika Pfisters 80stem**

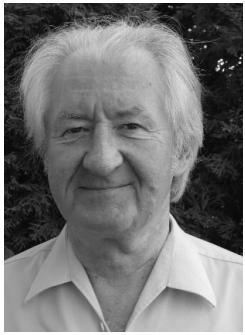
Erika Pfisters «Open House» zu ihrem 80. Geburtstag brachte einen Grossaufmarsch von Gratulanten aus dem TVU 60plus. Der Vorstand mit Jörg Schaad, Peter Tobler und Peter Zingg kreuzte in «beschlussfähiger» Formation auf, zusammen mit Trix Tobler, die sich um die direkten Kontakte mit den Mitgliedern in speziellen Fällen kümmert. Erika freute sich sehr über den Besuch und konnte so den übrigen Gratulanten ihre Freunde aus dem TVU vorstellen.

*TVU-Treffen bei Erîkas Achtzigstem:*
*v.l.n.r. Peter Tobler, Erika Pfister (80), Jörg Schaad, Peter Zingg, Trix Tobler.*

*Es ist schön, bei Snacks und Kuchen*
*Jubilare zu besuchen,*
*und der Vorstand findet nicht,*
*dies sei eine schwere Pflicht …*

# Aktuelles

## Neues Ehrenmitglied im TVU
## Dominic Gisler, TVU 60plus



Mit Dominic Gisler wurde zum ersten Mal ein Mitglied des TVU 60plus zum Ehrenmitglied ernannt, und das im «reifen» Alter von 75 Jahren. Sein Werdegang im TVU begann allerdings schon 60 Jahre früher, mit Ausgangspunkt Wipkingen.

Domi Gisler kam im Dezember 1958 aus der Jugendriege des TV Wipkingen zum TVU, wo er als 16jähriger Jungturner der Skiriege beitrat. Domi war ein sehr begabter Alpin Skifahrer musste aber schon bald feststellen, dass im TVU Abfahrt und Slalom weit weniger Tradition hatten, als die nordischen Disziplinen, und dort besonders der Langlauf. So dauerte es denn auch nur wenige Wochen, bis er sich damit abgefunden hatte, dass er in erster Linie auch auf den schmalen Latten seinen Mann stellen musste. Dass dies bei ihm keine grosse Begeisterung auslöste, war ihm jeweils ziemlich deutlich anzusehen.

Weil aber die grossen Prestige-Wettkämpfe der damaligen Zeit, die sogenannten Turnerskitage Mannschaftswettkämpfe mit einer Abfahrt und einem Langlauf waren, holten die Verantwortlichen der Skiriege Domi bald in die erste Mannschaft, wo er jeweils die erwartet starke Leistung in der alpinen Disziplin bot, und für den Langlauf gab es ja noch die Streichresultate … So war denn Domi in den frühen Sechzigerjahren bei vielen Siegen von TVU 1 auf regionaler und auf eidgenössischer Ebene dabei. Den Höhepunkt jener Zeit bildete der Eidgenössische Turnerskitag von 1962 in Kandersteg, wo der TVU zur grossen Überraschung den Titel in der Kombination gewinnen konnte, mit einer Mannschaft, welche praktisch die gesamte «Crème» der Skiriege von damals versammelte.

Aus Anlass des Jubiläums 50 Jahre TVU-Mitglied trat Domi 2008 der damaligen Veteranengruppe des TVU bei und wurde zwei Jahre später Mitglied des neuen Vorstands, der den TVU 60plus aus der Taufe hob. Bei der Suche im Zusammenhang mit der Neubesetzung des Vorstands der Veteranengruppe wurden Kollegen aus allen TVU-Vereinen zusammengesucht, die bereit waren, etwas Neues zu wagen und das etwas angestaubte Image der Veteranenbewegung aufzupolieren und einen neuen Geist zu initiieren. Beim Skiclub stand der Name Domi Gisler zuvorderst auf der Wunschliste, und Domi sagte spontan zu, dabei mitzumachen. So wurde er 2010 an der Jahresversammlung der Veteranengruppe in den neuen Vorstand gewählt, und dort ist er seither für die Mitgliederverwaltung zuständig. Diese etwas trockene Materie, in welcher keine grossen Lorbeeren zu erringen sind, hat Domi in den vergangenen sieben Jahren perfekt bearbeitet und Mutationen und Mitgliederstatistiken jederzeit anschaulich aufbereitet. Mit 75 Jahren ist Domi das älteste

*Ernennung zum EM durch Präsident Bertram Dunskus.*

Vorstandsmitglied, wird aber, wie der ganze übrige Vorstand noch bis mindestens 2020 dem Jahr mit dem 100 Jahre Veteranen-Jubiläum weitermachen. Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft ist also kein abschliessender Dank für die geleisteten Dienste, sondern eine zwischenzeitliche Anerkennung für die wertvolle Mitarbeit in einem kompakten und von Freundschaft geprägten Vorstands-Team im TVU 60plus. P.T.

Ihr Fachmann für bedruckte Sportbekleidung
Freizeitbekleidung
Arbeitsbekleidung
und vieles mehr ....

kami

Textildruck Siebdruck Digitaldruck

8304 Wallisellen
044 830 57 57

WIRTSCHAFT NEUBÜHL
*Im Irchelpark*

8057 Zürich
Winterthurerstrasse 175
Telefon 044 363 55 14
www.wirtschaftneubuehl.ch
restaurant.neubuehl@gmail.com
Täglich geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr

Brenner AG
Gartenbau

**Wir planen,
bauen,
pflegen**

Katzenrüti 340, 8153 Rümlang
Briefadresse: Postfach 60, 8046 Zürich
Tel. 044 371 29 30, Fax 044 371 42 71
E-mail: info@brennerag.ch, Internet: www.brennerag.ch

Restaurant
GRAN SASSO
Spanische und italienische Spezialitäten
Fleisch vom Holzkohlengrill
Aegertenstrasse 2 8003 Zürich Tel. 044 463 80 11
Samstag ab 18 Uhr geöffnet Sonntag geschlossen

# Handball

## TVU Jass-Abend
**vom 3. November 2017**

Auch im 2017 fand der traditionelle TVU-Jassabend in der Röslischür statt. Dieses Jahr hat es mit 20 Jasserinnen und Jassern sogar für einen Tisch mehr gereicht. Auch die Nicht-Jasser kamen nicht zu kurz und es standen diverse Spiele zum Ausprobieren bereit.
Gejasst wurde in vier Runden und die gängigen Schieber-Jassregeln wurden etwas angepasst – alles zählte einfach und die «Wyys» konnte man sagen, aber gaben keine Punkte. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt und die Teilnehmenden konnten sich zwischen den Runden am Snack- und Dessert-Buffet stärken.
Den Siegern winkten auch dieses Jahr wieder die tollen Geschenkkörbe. Speziell zu erwähnen sind die Ehrungen für die besonderen Leistungen, so ging auch der Letztplatzierte nicht leer aus.
Im Namen aller Teilnehmenden danke ich Jürgen für das Organisieren des tollen Abends und freue mich bereits auf den Jassabend 2018.

*v.l.n.r: Jürgen (Organisator) Michi Racle (2. Platz), Christian Zingg (1. Platz), Martin Fäh (4. Platz), Stefan Kälin (6. Platz), Esther (5. Platz), auf dem Bild fehlt Hugo Siegrist (3. Platz).*

# TV Unterstrass Handball

## 13. TVU Golfturnier am Samstag, 26. Mai 2018

Dieses Jahr haben wir wieder unser TVU-Trophy-Clubturnier an einem regulären GC Ybrig Clubturnier.
**TVU Golfer können von einem Preisnachlass profitieren, die Anmeldung hat an mich zu erfolgen**.
Das Turnier wird nur bei extrem schlechter Witterung abgesagt.

| | |
|---|---|
| **Wo?** | **Golf Club Ybrig Ochsenbodenstrasse 90 CH-8845 Studen SZ** |
| **Wann?** | **Samstag, 26. Mai 2018, ab Vormittag // TVU Golfer eher mit später Startzeit** |
| **Was?** | **18-Loch nach Stableford mit Spezialwertung** |
| Kosten? | ca. Fr. 110.00 pro Spieler inkl. Zwischenverpflegung |
| Voraussetzung | **HCP oder PR / Clubmitglied oder ASGI** |
| Anmeldung bei | Stefan Kälin, Tel. 079 669 31 88 oder stefan.kaelin@k-f.ch |
| Anmeldeschluss | 8. Mai 2018; spätere Anmeldungen sind direkt an das Clubsekretariat zu machen. |
| Abendessen | Falls wir eine grössere Gruppe sind, werden ein oder zwei Menü zur Auswahl stehen. |
| Rangliste | Die Rangliste und Preisverteilung erfolgt während dem Apéro |
| Sponsoren | Bernhard Wyss — Crystal Travel AG — www.crystal-travel.ch<br>Stefan Kälin — Kälin + Fischer AG — www.shop.k-f.ch |

**Anmeldung bis Samstag, 26. Mai 2018**

Name / Vorname _____

HCP / Club _____/_____

Name / Vorname _____

Clubkarte _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____/ _____

Tel. _____ für Abmeldung bei schlechter Witterung

E-Mail Adresse _____@_____

Mitfahrgelegenheit gesucht O ja O nein
Mitfahrgelegenheit anzubieten O ja Besten Dank.

Besten Dank für deine Anmeldung; du bekommst eine schriftliche Bestätigung von mir. Die Startzeit wird rund 1 – 2 Tage vor Beginn bekannt gegeben. Bitte plane genügend Zeit für die Anreise ein.

## Neuer Kassier gesucht
**ab Juni 2018**

Martin Jodl wird sich, aufgrund seiner zusätzlichen väterlichen Pflichten, an der nächsten Generalversammlung nicht mehr als Kassier und Mitglied im Präsidium zur Wahl stellen. Wir suchen nun dringend einen neuen Kassier, welcher die Finanzen unseres Vereins genauso motiviert und verantwortungsbewusst leitet wie Martin. Beim Amt des Kassiers handelt es sich um eine enorm wichtige Aufgabe, damit unser Verein rund um den Spielbetrieb funktionieren kann.
Die bestehenden Vorstandsmitglieder sind mit ihren Ämtern bereits voll ausgelastet, weshalb eine Übergabe innerhalb der Vereinsführung nicht möglich ist. Zudem können wir uns bei unserer Vereinsgrösse eine längere Vakanz nicht leisten.
Um eine saubere Amtsübergabe zu gewährleisten, ist bis Juli 2018 eine genügend lange Einführungs- resp. Einarbeitungszeit eingeplant. Bist du motiviert, kommunikativ, teamfähig und willst gerne im Vorstand des TV Unterstrass Handball mitwirken?
… Dann melde dich für einen ausführlichen Tätigkeitsbeschrieb bei Martin Jodl (martinjodl@hotmail.com, Handy 076 417 77 22).

# *Leichtathletik Club*

## Einladung

zur 54. Generalversammlung der Leichtathletik-Abteilung des TV Unterstrass im Resaurante da Cono, Badenerstrasse 526 in Zürich.

**Freitag, 9. März 2018**

| | |
|---|---|
| **19.00 Uhr** | **Nachtessen** Eintreffen 18.30 Uhr |
| **20.15 Uhr** | **Offizieller Teil GV** |
| **ca. 21.45 Uhr** | **Dessert** |
| **ab 22.00 Uhr** | **Boccia** inkl. Instruktor |

Die Teilnahme für alle Aktiven ist obligatorisch bzw. Ehrensache, darum hoffen wir auf euer zahlreiches Erscheinen.

Abmeldungen bitte per
E-mail direkt an die Geschäftsstelle
daniela.kyburz@tvunterstrass.ch
oder per Post an den LAC TV Unterstrass,
Postfach 8268, 8038 Zürich.

Anträge zH. der Generalversammlung 2018 bitten wir 14 Tage, also bis zum 23. Februar 2018 schriftlich an den Präsidenten Christoph D. Widmer zu senden (christoph.widmer@tvunterstrass.ch). Folgende Traktanden werden wir behandeln:

*Traktanden*

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV vom 2. Februar 2017
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Abnahme Jahresrechnung 2017, Budget 2018 sowie Revisorenbericht
6. Décharge an die Geschäftsleitung
7. Wahlen
8. Jahresprogramm 2018
9. Festlegung der Mitgliederbeiträge
10. Mitglieder-Mutationen
11. Anträge
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

LAC TV Unterstrass
Der Präsident: Christoph D. Widmer

## Fredi Lassmann †

**18. Oktober 1963 – 23. Dezember 2017**

Mit grösster Betroffenheit mussten wir anfangs Januar erfahren, dass das langjährige Mitglied der Laufgruppe des LAC TV Unterstrass, Fredi Lassmann, ganz unerwartet am 23. Dezember 2017 im Alter von 54 Jahren an einem Herzversagen verstorben ist.

Fredi kam am 18. Oktober 1963 in Zürich zur Welt. Er wuchs zusammen mit seinen beiden jüngeren Schwestern in Thalwil auf, wo er die Primar- und Sekundarschule besuchte. Nach Abschluss der Schulen absolvierte er eine Lehre als Fernseh / Radioelektriker in Zürich und liess sich zum diplomierten Pflegefachmann und später zum Berufsberater am IAP Zürich ausbilden.

Von 1993 – 2007 war Fredi als Berufs-, Studien- und Laufbahnberater im Laufbahnzentrum der Stadt Zürich tätig. Ab 2007 bis zu seinem Tod war er als Case Manager im Bereich Human Resources der Stadt Zürich tätig.

Fredi war ein hervorragender Ausdauersportler und liebte den Aufenthalt in der Natur über alles. 1996 trat er in die Ende 1995 gegründete Laufgruppe des LAC TVU ein, an deren Trainings er mit grosser Freude teilnahm. Die langen Laufdistanzen und die Bergläufe liebte er. So nahm er insgesamt nicht weniger als 11 Mal am Jungfrau Marathon teil, bei dem eine Höhendifferenz von rund 1'800 m überwunden werden muss und beendete das Rennen regelmässig unter einer Zeit von 5 Stunden.

Seine Liebe zur Natur führte ihn immer wieder hinaus in die Bergwelt, die er wandernd, kletternd oder auf Skitouren zu entdecken und zu erleben suchte. Diese Liebe zur Natur führte ihn auch in ferne Länder. Besonders fasziniert war er von der Wüste, die er mehrmals auf selber organisierten Reisen nach Nordafrika bereiste, als die Wüstengebiete noch gefahrlos besucht werden konnten. In der Laufgruppe berichtete er dann jeweils regelmässig über seine Wüstenreisen, die er als Begleiter von Stammesangehörigen der Tuareg in Mali und Niger durchgeführt hat.

Fredi war ein ausgezeichneter Fotograf, der ein feines Gespür für Bildkompositionen hatte. Zudem war er ein hervorragender Zeichner. Für die diversen Gratulationskärtchen, welche die Laufgruppe ihren Mitgliedern jeweils zu den runden Geburtstagen verschickt, zeichnete er mit stupender Schnelligkeit und grossem Geschick kleine Cartoons, die jedem Profi Ehre gemacht hätten.

Fredi war stets hilfsbereit und regelmässig als Helfer für den LAC TVU im Einsatz. Anfragen für Referate bei der Laufgruppe, etwa über seine Vorbereitungen auf den Jungfrau-Marathon oder über mentales Training nahm er gerne an. Seine Idee für einen Fondueabend in einem gemütlichen Restaurant, zuerst auf dem Altberg, dann auf dem Uetliberg, stammt von ihm. Diesen Anlass organisierte er seit Jahren stets mit grösster Zuverlässigkeit. Seinen letzten Helfereinsatz leistete er noch am Silvesterlauf 2017, wo er bei der Startnummernausgabe tätig war.

Fredi lernte 2004 in der Laufgruppe auch seine Partnerin, Sabine Dörrschmidt ken-

nen, mit welcher er in den vergangenen 13 Jahren sehr viel Schönes erlebte und mit welcher er die gemeinsamen Hobbys, Natur und Reisen, geniessen konnte.
Sein plötzlicher und gänzlich unerwarteter Tod ist für alle, die ihn kannten, insbesondere aber für seine Partnerin Sabine und seine Familienangehörigen, ein grosser Schock. Mit Fredi verlieren wir einen äusserst liebenswürdigen, humorvollen und hilfsbereiten, aber auch sehr sensiblen Laufkameraden, dem wir für sein Engagement im LAC TVU zu grösstem Dank verpflichtet sind. Sein verschmitztes Lächeln und seinen Humor werden wir stets als schönste Erinnerung an ihn in unseren Herzen tragen.

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.*
*Ein Mensch, der immer für uns da war,*
*lebt nicht mehr. Erinnerung ist das, was bleibt.*

Seiner Partnerin Sabine und seinen Familienangehörigen entbieten wir unsere tief empfundene Anteilnahme.

Matthias Kuster,
Leiter Laufgruppe LAC TVU

## Champions Cup –
### Comeback wie Roger Federer

41. Zürcher Silvesterlauf in Zürich und gleichzeitig Start in die zweite Champions Cup Saison-Wertung. Das Wetter präsentierte sich so richtig für die Hartgesottenen unter uns. Zuerst Schneefall bei den ersten Starts der jüngeren Kategorien und mit der Zeit der Wechsel zu Regen und damit eine so richtig nasse Laufstrecke. Nichtsdestotrotz wurde wieder um jede Sekunde gerannt.
Schlussendlich wollte jeder so schnell wie möglich wieder in die Wärme und die durchnässten Sportkleider loswerden. Den gelaufenen Zeiten sind die Wetterkapriolen nicht anzumerken. Nach einigen Verletzungen gab es in diesem Jahr bei den Männern ein grossartiges Comeback, schon vergleichbar mit Roger Federer. Mit lockeren Schritten lief Paul Etter in der Zürcher Altstadt durch die Kurven. Er war so schnell, dass er auf dem Heimweg von seinem tollen Podestplatz als Dritter erfuhr. Schnurstracks kehrte er zur Siegerehrung zurück. Im Nachhinein mussten er und viele andere erfahren, dass aus Versehen die Bruttozeit verwendet wurde anstelle der Nettozeit. Er büsste noch einen Rang ein. Seinen grösseren Coup landete er im Champions Cup. Dank der tollen Zeit und seinem Alter nahm er allen anderen Kontrahenten viele Punkte ab. In den kommenden Wettkämpfen sind die Männer gefordert.
Bei den Frauen gab es insofern keine grosse Überraschung. Die Siegerin der ersten Cup-Austragung, Claudia Blanke, holte sich im ersten Wettkampf die 1'000 Punkte. Claudia landete auf dem super dritten Kategorienrang. Ich lade alle Frauen beim kommenden zweiten Wettkampf für den Champions Cup vom 24. Februar 2018 in Bremgarten ein, an den Start zu gehen, natürlich auch die Männer.

André Kägi

**Die TVU-Chronik sucht dringend neue Inserenten !**

**Mit einem Inserat unterstützen Sie die Herausgabe des Organs.**

## Sport für Alle

# Einladung zur Generalversammlung

Der Vorstand lädt alle TVU-Mitglieder zur 21. ordentlichen Generalversammlung ein.

**Freitag, 9. März 2018**

Zeit 18.00 Uhr
Apéro und fakultatives Nachtessen

**20.00 Uhr Beginn der GV**

Ort **Rheinfelder Bierhalle**
(Saal im 1. Stock)
Niederdorfstrasse 76, 8001 Zürich
(Nähe Central)

Folgende **Traktanden** werden behandelt:

1. Appell, Wahl der StimmenzählerInnen
2. Abnahme des Protokolls der letzten GV
3. Abnahme Jahresberichte 2017
4. Jahresrechnung 2017, Revisorenbericht
5. Mitgliederbeiträge (Finanzen)
6. Budget 2018
7. Décharge-Erteilung
8. Wahlen des Vorstandes und Revisoren
9. Mutationen
10. Jahresprogramm 2018
11. Anträge
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Der Vorstand

## TVU 60plus

**Einladung zur**

# Jahresversammlung 2018

**Samstag, 24. März 2018, 13.00 Uhr**

Restaurant Tramblu, Bucheggstrasse 103, 8057 Zürich

Liebe Mitglieder von TVU 60plus

Der Vorstand freut sich, euch zu unserer diesjährigen Jahresversammlung einzuladen. Die persönlichen Einladungen werden allen Mitgliedern per Post zugestellt.

**Traktandenliste**

1. Begrüssung
2. Appell / Wahl der Stimmenzähler
3. Mitteilungen
4. Protokoll der Versammlung vom 25.3.17
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung und Revisorenbericht
7. Jahresbeitrag 2018
8. Jahresprogramm 2018
9. Wahlen
10. Verschiedenes

Kurze Pause

11. Ehrung von Kameraden mit langjähriger TVU-Mitgliedschaft

Gemütlicher Ausklang mit Kaffee und Kuchen

Für den Vorstand
Jörg Schaad, Präsident

## Domi Gisler neues TV-Ehrenmitglied

Unser Vorstandsmitglied Domi Gisler wurde an der TVU-Delegiertenversammlung zum neuen TVU-Ehrenmitglied ernannt. Wir gratulieren Domi herzlich zu dieser verdienten Ehrung!

Die Vorstandskollegen
und alle Mitglieder des TVU 60plus

## *Schmunzel-Ecke*
### *«Weisch na?»*

**Vor 60 Jahren:**

## Nasse Füsse am Klöntalersee

*Wenn man als 72jähriger Senior 60 Jahre zurückdenkt und sich dabei noch gut erinnert, was damals in den Sommerferien am Klöntalersee passierte, dann muss dieses Erlebnis doch ziemlich einschneidend gewesen sein – oder wenigstens ziemlich nass …*

**Eine Erlebniswoche der besonderen Art**

Dass das Glarnerland vielfach auch als der «Schüttstein der Schweiz» bezeichnet wird (Sorry, liebe Glarner), das war für uns Jugendriegler im TVU 1957 kein Begriff, als der Jugi-Hilfsleiter Fritz Monego, ein waschechter Glarner, den es nach Zürich verschlagen hatte, für die erste Sommerferienwoche ein Zeltlager am Klöntalersee vorschlug und von Jugileiter Hausi Winterberger dafür auch die Bewilligung bekam.
16 Jugendriegler, die von ihren Eltern die Erlaubnis erhalten hatten, die Reise ins Glarnerland mitzumachen, fuhren am frühen Samstagnachmittag (am Vormittag war ja noch Schulunterricht) zusammen mit den beiden Lagerleitern Fritz Monego und Ernst Jaberg mit der SBB via Ziegelbrücke nach Glarus und von dort mit dem Postauto an den Klöntalersee.
Auf dem dortigen Campingplatz wurden rasch die drei grossen Zelte aufgestellt, denn ein Blick an den immer dunkler werdenden Himmel verhiess nichts Gutes. Und wirklich, kaum war alles aufgestellt, begann es zu regnen, und die Zelte wurden einem ersten Test auf Wasserdichte unterzogen. Sie bestanden ihn erfolgreich – zum Glück, denn in den folgenden sieben Tagen waren die Zelte der häufigste Aufenthaltsort, denn das Glarnerland erwies in dieser Woche seinem schlechten Ruf wirklich alle Ehre.
Aber auch in den Zelten und der angrenzenden Lagerküche wurde es nie langweilig, und sobald es das Wetter zuliess, wurden im Freien die von den Leitern vorbereiteten Attraktionen durchgeführt. Gleich am zweiten Tag erkundete man die Umgebung bei einem dreistündigen Marsch rund um den Klöntalersee, und der Badestrand wurde als ziemlich überflüssig taxiert, angesichts der Fülle von Wasser, die von oben kam.
Federballturniere, Bogenschiessen, Hindernisläufe und Denksport-Wettbewerbe ver-

*Lagergruppe mit den Leitern Monego (m) und Jaberg (r).*

kürzten in den folgenden Tagen die Zeit, und bei Küchendienst, Geschirrreinigen und Körperpflege am fliessenden Bach, sammelten die meisten Jugendlichen aus der Stadt ganz neue Erlebnisse in der Natur. Dass das Bachtobel sehr wohl auch als Gelände für einen «Strafmarsch» für die übermütig gewordenen Jugis prädestiniert war, daran erinnert sich der damalige Hilfsleiter Ernst Jaberg auch heute noch. Und danach war wieder Ruhe…

Der Höhepunkt der Woche war zweifellos der Besuch in der Teppichfabrik Ennenda, wo die Jugendriegler erlebten, was streng arbeiten heisst und darob sehr beeindruckt

*Staunen in der Teppichfabrik Ennenda.*

waren. Und der ganz grosse Vorteil: Man war wieder für einige Zeit im Trockenen … Die beiden Berichterstatter aus der Gruppe, die Jugendriegler Fredi Bänninger und Peter Tobler fanden denn auch einen Rank zur Schluss-Pointe: «Das Heimreisen am Sonntag fiel uns nicht schwer, denn der Himmel weinte ja für uns Zürcherbuben.»

Und nach dem Dank an die beiden Leiter für ihre wirklich grosse Arbeit, folgerten sie zum Schluss: «Gibt es schönere Ferien als im Zelt, dafür gibt es nur ein Wort: NEIN»
In die Sprache der heutigen Zeit übersetzt: «Zelten im Regen – krass? Von wegen …»

(Erlebt und erzählt von Peter Tobler)

**Abbitte ans Glarnerland**

pt) Seit dem Herbstausflug im vergangenen Jahr wissen wir: So schön kann es am Klöntalersee sein – wenn es nicht regnet!

*Wer ebenfalls eine «Story» auf Lager hat, oder ein interessantes Foto besitzt, melde sich doch bitte bei Peter Tobler, Altmoosstrasse 58, 8157 Dielsdorf, Telefon 044 885 47 00, Mail:tobler.peter.top@bluewin.ch.*

## *Termine*

**Februar**

08. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

**März**

08. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

24. TVU 60plus: **Jahresversammlung,** 13 – 16 Uhr, Restaurant Tramblu

**April**

12. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

**Mai**

10. Auffahrt TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

26. 13. TVU-Golfturnier Golf Club Ybrig, Studen

SfA = Sport für Alle, HB = Handball, LAC = Leichtathletik, SC = Ski Club, Vet.-Gruppe = Veteranen


Filmsatz
Grafik
Druck

KEDRUSA
DRUCK UND SATZ
KERN

**NEU: Kuverts**
**auch in kleinen Auflagen ab Ihren Daten (pdf)**

**Traueranzeigen innert Tagesfrist**
**Anzeige für Zeitung**
**Danksagungen**

**Ruedi Kern**
Meier-Bosshard-Strasse 1, 8048 Zürich
Tel. 044 430 48 80, Fax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

# *Adressen*

| | | | Telefon P | Tel. G / Natel | Fax |
|---|---|---|---|---|---|
| **Zentralvorstand** | | | | | |
| Zentralpräsident | **DUNSKUS** Bertram<br>Albulastrasse 54 | 8048 Zürich | E-mail: praesidium@tvunterstrass.ch | 079 616 07 25 | |
| Vizepräsident | **LAFRANCHI** Bruno<br>Postfach 8025 | 8036 Zürich | E-mail: info@silvesterlauf.ch<br>044 281 13 54 | 044 480 25 55 | 044 480 25 56 |
| Zentralkassier | **LAWSON** Tom<br>Riedhofstrasse 378 | 8049 Zürich | E-mail: lawson@gmx.ch<br>044 340 28 86 | | |
| Vereinsorgan | **KERN** Ruedi<br>Dachslernstrasse 77 | 8048 Zürich | E-mail: kedrusa@bluewin.ch<br>044 431 33 07 | 044 430 48 80 | 079 222 25 26<br>044 430 48 86 |
| **Handball** | | | | | |
| Präsident | **ZINGG** Christian | | E-mail: christian.zingg.tvunterstrass@gmaiil.com | 043 888 62 34 | |
| Animation | **SCHOBER** Andrea | | E-mail: anscho@@zavijava.ch<br>044 364 62 24 | | |
| **Leichtathletik** | | | | | |
| Präsident | **WIDMER** Christoph | | E-mail: christoph.widmer@tvunterstrass.ch | 079 475 71 63 | |
| Medien / PR | **TRÜB** Pascal | | E-mail: pascal.trueb@tvunterstrass.ch | 078 670 19 87 | |
| **Ski Club** | | | | | |
| Präsident | **GOLDMANN** Maximilian<br>Steinkluppenweg 3, 8057 Zürich | | E-mail: sctvu.praesident@gmail.ch<br>044 559 07 29 | | |
| **Sport für ALLE / Volleyball** | | | | | |
| Präsident | **KELLER** Roland<br>Käferholzstrasse 20, 8057 Zürich | | E-mail: rolandkeller@hotmail.com | 079 254 55 74 | |
| Technischer Leiter | **WEISS** Jules<br>Käshaldenstrasse 37 | 8052 Zürich | 044 301 19 94 | | |
| Kassier | **MEILE** Monika<br>Binzmühlestrasse 62 | 8050 Zürich | E-mail: moni_unterstrass@hotmail.com<br>043 299 92 18 | 078 876 84 77 | |
| **TVU 60plus** | | | | | |
| Präsident | **SCHAAD** Jörg<br>Breitensteinstr. 44, 5417 Untersiggenthal | | E-mail: joerg.schaad@bluewin.ch<br>056 288 18 47 | | |
| **Silvesterlauf** | | | | | |
| OK-Präsident<br>Postfach 8025 | **LAFRANCHI** Bruno<br>8036 Zürich | 044 281 13 54 | E-mail: info@silvesterlauf.ch<br>044 480 25 55 | 044 480 25 56 | |
| **Dienste** | | | | | |
| Physio Rotbuchstr. | **JELINEK** Reto<br>Rotbuchstrasse 8 | 8006 Zürich | E-mail: reto.jelinek@rotbuchphysio.ch, www.rotbuchphysio.ch | 044 363 54 69 | |
| Physio EQIP. | **BERNHARDT** Katrin<br>Badenerstrasse 60 | 8004 Zürich | E-mail: katrin.bernhardt@eqip.ch<br>079 687 40 90 | | www.eqip.ch |
| Osteopathie Kreis 6 | **HOLWERDA** Tom<br>Weinbergstrasse 82 | 8006 Zürich | E-mail: info@osteokreis6.ch<br>044 350 50 44 | | www.osteokreis6.ch |